

Thüringer Landesverwaltungsamt

- Zuständige Stelle nach § 73 BBiG -

Seitenzahl

3

(mit Deckblatt)

Kennziffer

Zwischenprüfung im Ausbildungsberuf „Verwaltungsfachangestellte/r“ am 21. September 2012

2. Prüfungsarbeit:

Haushaltswesen und Beschaffung

Bearbeitungszeit:

60 Minuten

Hilfsmittel:

VSV Thüringen, Stand: 84. Ergänzungslieferung
Taschenrechner

Bearbeitungshinweis:

**Begründen Sie Ihre Antworten, sofern möglich, stets
unter Angabe der entsprechenden Rechtsgrundlage!**

Anzahl der ausgegebenen Bearbeitungsblätter:

3

Zeitpunkt der Abgabe:

Aufgaben (Nummerierung)	Erreichbare Punktzahl
Aufgabe 1	50
Aufgabe 2	25
Aufgabe 3	15
Aufgabe 4	10
gesamt	100

Bevor Sie mit der Bearbeitung der Prüfungsaufgaben beginnen, prüfen Sie bitte, ob Ihnen die Prüfungsaufgaben vollständig vorliegen. Fehlende Seiten oder Aufgaben reklamieren Sie bei der Aufsicht! Reklamationen nach Abschluss der Prüfung können nicht anerkannt werden.

Haushaltswesen

Aufgabe 1

Die Kämmerei der Stadt Waldesruh hat für den Haushaltsplanentwurf 2013 die Bedarfsanmeldungen der Fachämter vorliegen.

In den folgenden Fällen muss noch geklärt werden, welchem Teilhaushalt die Veranschlagungen zugeordnet werden müssen:

- 1.1** Straßenausbaubeiträge für die grundhafte Sanierung der Alleestraße und der Bornstraße in Höhe von 140.000 €.

8 Punkte

- 1.2** Erneuerung der Fenster im städtischen Altenheim. Die alten Fenster werden durch zeitgemäße dreifach Verglasungen in Höhe von 25.000 € ersetzt.

10 Punkte

- 1.3** Beschaffung von Büchern zur Erweiterung des Angebots der Stadtbibliothek in Höhe von insgesamt 15.000 €.

10 Punkte

- 1.4** Kauf einer Digitalkamera für das Büro des Bürgermeisters zu einem Kaufpreis von 289 € sowie einen Fotodrucker zum Preis von 119 € jeweils zuzüglich 19% Mehrwertsteuer.

12 Punkte

- 1.5** Einbau eines Aufzuges in das historische Rathaus in Höhe von 6.000 €.

10 Punkte

Ordnen Sie die einzelnen Finanzvorfälle dem jeweiligen Teilhaushalt zu! Begründen Sie die Zuordnung und geben Sie die entsprechenden Haushaltsstellen an!

Beschaffung

Aufgabe 2

Im Rahmen von E-Government sollen in einer Behörde 50 PC mit entsprechender Software und einem Wartungsvertrag für Vor-Ort-Service von zwei Jahren beschafft werden. Der Wartungsvertrag gilt für die Hardware und soll eine Rufzeit von 30 Minuten beinhalten.

Die Verantwortlichen der IT-Abteilung schätzen ab, dass die Kosten der PC bei ca. 160.000 €, die Software bei ca. 25.000 € und der Wartungsvertrag bei ca. 6.000 € pro Jahr liegen (zuzüglich 19 % Mehrwertsteuer).

Es soll eine Ausschreibung erfolgen, in welcher die Hardware und der Wartungsvertrag als Los 1 und die Software als Los 2 ausgeschrieben werden.

2.1 Welches Ausschreibungsverfahren ist anzuwenden?

15 Punkte

2.2 Da Sie Wert auf einen anerkannten Fachbetrieb legen und eine Rufzeit von 30 Minuten gefordert wird, wäre dann in den Ausschreibungsunterlagen die Formulierung „Bevorzugt anerkannter Meisterbetrieb aus Thüringen“ statthaft?

10 Punkte

Aufgabe 3

Nennen Sie drei Gründe, wann auf die „Öffentliche Ausschreibung“ verzichtet wird und die „Beschränkte Ausschreibung“ angewendet werden kann!

15 Punkte

Aufgabe 4

Bei einer Ausschreibung von Reinigungsleistungen nach VOL erhalten Sie folgende Angebote:

Firma A:	43.200 €
Firma B:	41.000 €
Firma C:	34.500 €
Firma D:	44.200 €

Was ist zu tun?

10 Punkte